



Beschlussauszug

35. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
vom Freitag, 05.01.2024

Öffentliche Sitzung

- Aufstellungsverfahren zur Haushaltssatzung mit Haushalts- und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 sowie dem Investitionsprogramm und dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Baubetriebshof, des Eigenbetriebs Kultur und Freizeit, des Eigenbetriebs Stadtwerke und des Eigenbetriebs Soziale Dienste**
BV-227/2023

Es werden Punkte aus dem Fragenkatalog geklärt.

SV Wieczorek fragt nach den Personalaufwendungen, welche aus der geplanten Höhergruppierung in den städtischen Kindertagesstätten resultieren.

BGM Sinß legt dar, dass die Höhergruppierung noch nicht in den Ansätzen enthalten war. Es waren lediglich Personaländerungen enthalten. Die Höhergruppierung sind nun für ein halbes Jahr eingerechnet und sollen ab Juli 2024 umgesetzt werden.

Weitere Nachfragen zum Fragenkatalog gibt es nicht.

BGM Sinß erläutert die neuen Punkte der Veränderungsliste.

Herr Wieczorek bittet darum, dass man die Stelle im Standesamt ab April 2024 erst rechnet. Die Änderung wird der SV vorgelegt.

Es wird auf die einzelnen Fraktionsanträge eingegangen.

- Anträge der FDP:
 - o Streichung 3661-2204 MTB-Trail, *abgelehnt; 1 Ja-Stimme und 8 Nein-Stimmen*
 - o Streichung 5211-2201 Klimaschutz, *abgelehnt; 1 Ja-Stimme, 5 Nein -Stimmen und 3 Enthaltungen*
 - o Streichung 4561-2303 Trinkwasserspender (WB BGM Sinß, SV Reichbauer, SV Stavridis), *abgelehnt; 1 Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen*
 - o Streichung 5711-2401 Fahrradreparaturstation, *abgelehnt; 4 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen*

Haushaltsbegleitantrag: (WB SV Freimuth, SV Dillmann, SR Mielke, Herr Molitor, SV Stavridis)

Beschluss: Der Magistrat der Stadt Oestrich-Winkel wird gebeten, im Rahmen der Haushaltsberatungen 2024 die Einführung einer Parkraumbewirtschaftung auf den städtischen Parkplätzen zu prüfen.

Der Antrag wird zurückgezogen

- Anträge der SPD: WB Dillmann, SV Hammer, SV Reichbauer, BGM Sinß, SV Möller, SV Wieczorek
 - o Quartiersmanagement streichen; *6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen*
 - o Metzgerkapelle streichen, Abdeckung über bestehenden Ansatz „Sonstiges“; *5 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen*
 - o Schottergartensatzung kürzen um 15.000: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen*
 - o Erhöhung der Spielapparatesteuer: *beschlossen; 6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen*
 - o Senkung Kreisumlage um 187.000 EUR: *beschlossen; 5 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen*

- Betriebskostenzuschuss für kirchliche Träger um 64.000 EUR erhöhen: *beschlossen; 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 3 Enthaltungen*
- Neue Defibrillatoren: *beschlossen, 9 Ja-Stimmen*
- Schaffung Stelle Hauptamtsleitung im Stellenplan: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 3 Enthaltungen*
- 50.000 EUR zur Attraktivitätssteigerung Kerbeplatz: *beschlossen, 6 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen*

Haushaltsbegleitanträge:

Kegelbahn Hallgarten: Der Magistrat wird beauftragt, die Nutzungsmöglichkeit der Kegelbahn Hallgarten in geeigneter Form zu bewerben (u.a. Eintrag auf städtischer Homepage mit Preisliste und Ansprechpartner).

Umstellung Fremdreinigung: Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob für alle oder teilweise Liegenschaften eine Umstellung von Fremdreinigung auf selbst eingestelltes Personal wirtschaftlicher und effizienter ist.

Inv. 1111-0099 /KTR 111102: Der Magistrat wird beauftragt, in Rücksprache mit den Ortsbeiräten ein transparentes und funktionales Regularium zum Abruf und zur Verwendung der "Ortsbeirats-Mittel" zu entwickeln und zukünftig anzuwenden.

Umrüstung E-Ladestationen: Der Magistrat wird beauftragt, die Voraussetzungen zu schaffen, dass eine der zwei Ladestationen am Paul-Gerhardt-Weg auch von der Öffentlichkeit genutzt werden kann.

- E-Ladestationen am MGH: Der Antrag aus dem Haushalt 2023 zwecks Umrüstung von E-Ladestationen zur Nutzung durch die Öffentlichkeit am Bachweg vor dem Mehrgenerationenhaus ist umzusetzen.

Der Magistrat wird gebeten den Zustand der Küche in der Brentanoscheune zu prüfen und Abhilfe zu schaffen.

Blockabstimmung: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen*

- Anträge der CDU: WB SV Stavridis, SV Hammer, SV Dillmann, SV Reichbauer, BGM Sinß, SV Wiczorek,
 - Gemeindepfleger: *zurückgezogen*
 - Projekt Kompass 10.000: *zurückgezogen*
 - Unterstand Fähre Mittelheim für 20.000 EUR: *beschlossen, 9 Ja-Stimmen*
 - Streichen Carsharing: *beschlossen, 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme*
 - Schieben Trinkwasserspender: *zurückgezogen*
 - Fahrradreparaturstation streichen: *zurückgezogen*

Der Begleitantrag der CDU bzgl. Baubetriebshof wird zurückgezogen.

- Anträge Bündnis 90/Die Grünen: WB Reichbauer, Hammer, Dillmann, Sinß
 - Förderprogramm Zisternen: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen*
 - Aufsuchende Energieberatung: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen*
 - Fassadenbegrünung zusätzlich 5.000: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen*
 - Lärmschutzwände 10.000 für Studie und Planung: Bestehende Mittel werden übertragen
 - Streichung Mittel für Klage gegen Teilplan Erneuerbare Energien: *abgelehnt, 2 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen*
 - Streichung Mittel Stadtmarke: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 3 Enthaltungen*
 - Streichung Mapper Schanze, Abdeckung über bestehenden Ansatz „Sonstiges“: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen*
 - Pauschale 6% Kürzung SuD-Leistungsaufwand: *beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen*

SV Freimuth merkt an: Herr Sommer hatte am 19.12. mitgeteilt, dass durch Verzicht auf geplante Stelleneinstellungen der Hebesatz auf 950 v. H. gesenkt werden kann.

Abstimmung bzgl. Solibeitrag: Dieser soll in 2024 gezahlt und von der Veränderungsliste gestrichen werden: *beschlossen, 8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung*

Gesamtabstimmung zur Veränderungsliste:
beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

Beschluss

I. Haushaltssatzung/Haushaltsplan/Stellenplan

Die Stadtverordnetenversammlung stellt gemäß § 97 Abs. 1 HGO den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem zugrundeliegenden Haushalts- und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 in der Fassung der Anlage fest und legt ihn der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

II. Investitionsprogramm

Der Magistrat stellt gemäß § 101 Abs. 3 HGO als Grundlage für die fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung den Entwurf des Investitionsprogramms (Anlage zum Haushaltsplan) für die Jahre 2023 bis 2027 auf und legt dieses der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

III. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

1. Der Magistrat nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 EigBGes vom Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Baubetriebshof (Anlage zum Haushaltsplan) Kenntnis und legt diesen der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung (§ 5 Nr. 4 EigBGes) vor.

2. Der Magistrat nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 EigBGes vom Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Kultur und Freizeit (Anlage zum Haushaltsplan) Kenntnis und legt diesen der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung (§ 5 Nr. 4 EigBGes) vor.

3. Der Magistrat nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 EigBGes vom Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Stadtwerke (Anlage zum Haushaltsplan) Kenntnis und legt diesen der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung (§ 5 Nr. 4 EigBGes) vor.

4. Der Magistrat nimmt gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 EigBGes vom Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebs Soziale Dienste (Anlage zum Haushaltsplan) Kenntnis und legt diesen der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung (§ 5 Nr. 4 EigBGes) vor.

Abstimmung

Zu III.: beschlossen, 6 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Zu II.: beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

Zu I.: beschlossen, 5 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

Oestrich-Winkel, 08.01.2024

Björn Sommer
Erster Stadtrat